

[2154.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge** erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*, Herrn **Dr. J. Petzholdt**.

G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[2155.] Die Herren Verleger von Schriften über „Negretti- und Merino-Zucht“ werden um schleunigste Einsendung eines Exemplars à Cond. ersucht.
Slogau.

H. Reissner'sche Buchh.

[2156.] **General-Agentur** englischer, französischer und deutscher **Buch- und Steindruckfarben, Firnisse und Russe,** und **Buchdruckerei-Utensilien** aus den renommiertesten Fabriken

von **G. Rahn,**

Buchhändler in Berlin,
Blumenstrasse 50a.

Preiscourants stehen jederzeit gratis zu Diensten.

Die sämtlichen Fabrikate sind von ausgezeichnete Güte und die anerkannt besten.

[2157.] Bei Inseraten für die über einen großen Theil der Provinz Preußen verbreiteten Zeitschriften:

Elbinger Anzeigen.

Neuer Elbinger Anzeiger.

tragen wir, nach vorhergegangener Verständigung, die Hälfte, resp. ein Drittel der Kosten. Um gefällige Aufträge ersuchen

Neumann-Hartmann in Elbing.

[2158.] Zu Inseraten für die **Kölnische Zeitung** (Aufl. 14,000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden.
Cöln.

M. Lengfeld'sche Buchhdlg.
(G. H. Mayer.)

[2159.] **Verlegern architektonischer Werke** empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende:

Nomberg'sche
Zeitschrift für praktische Baukunst,
redigirt von

E. Knoblauch, Königl. Baurath in Berlin.

Berlin.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[2160.] Wir empfehlen die in unserem Verlage erscheinende

Trier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 S^h pro 4 Spalt. P.-B.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdruckes für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensions-exemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier.

Fr. Vint'sche Buchh.

[2161.] **Schlesische Zeitung.**

(119. Jahrgang; Auflage 8500 laut Steuerquittung; Gebühren 1 1/4 S^h für die Petitzzeit.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in der Provinz ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

[2162.] Inserationen finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Insterburger Zeitung

à Spaltzeile 1 S^h die größte Verbreitung und empfehle dieselbe den Herren Verlegern zu häufiger Benutzung.

Bei Einsendung von Inserationen bitte ich mich gleichzeitig mit Exemplaren der anzukündigenden Werke zu versehen.

Insterburg, im Febr. 1860.

Otto Hagen.

Börse in Leipzig, am 6. Februar 1860.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	142 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	{ k. S. 57 2 Mt. —	—	—
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	99 1/2
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	{ k. S. 108 2 Mt. —	—	—
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 57 2 Mt. —	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 151 2 Mt. —	—	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tagedat. — 3 Mt. —	—	6.17 1/2
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 79 1/2 3 Mt. —	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. — 3 Mt. —	—	73 1/2

Sorten.			
Kronen (Vereins-Hand-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	—	9.1
Augustd'or à 5 fl. pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d ^o	—	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " d ^o	—	—	8 1/2
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro pr. Stück.	—	—	5.12
Holländ. Duc. à 3 fl. Agio pr. Ct.	4	—	—
Kaiserl. d ^o " " " d ^o	4	—	—
Bresl. d ^o " " " d ^o	—	—	—
Passir d ^o " " " d ^o	—	—	—
Conv. Species u. Gulden	—	—	—
Idem 20 Kr.	—	—	—
Idem 10 Kr.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	452
Silber " " " d ^o	—	—	29 1/2
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	—	73 1/2
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 fl. d ^o	—	—	99
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10 fl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstützungsbereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Catalogue annuel de la librairie française, publié par Ch. Reinwald. Deuxième année. 1859. etc. — No- tizen aus London für deutsche Verleger. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (engl. u. franz.) Literatur. — Anzeigerblatt Nr. 2030—2162. — Börse in Leipzig, am 6. Februar 1860.

Abel 2065.	Fischhaber 2079.	Ving 2160.	Schmidt in S. 2118, 2130.
Anonyme 2030—33, 2138—39.	Fleischer, G. 2060.	Wäcken 2145.	Schmoel & v. S. 2116.
2141—43.	Fode 2124.	Weiners & S. 2120.	Schnee 2053.
Aue in D. 2045.	Frische, G. 2106.	Weigner, D. 2040, 2071.	Schnefeld 2077, 2154.
Barthow 2091.	Geelhaar 2088.	Weyer 2136.	Schulz in R. 2042.
Bartholomäus 2152.	Georg in S. 2055.	Weyer sen. in Brschw. 2140.	Schulze, F., in S. 2132.
Berger = Braunst. We. & S. 2058.	Geßwitz 2112.	Weyer in Snor. 2036.	Schwelm 2018.
Berner 2050.	Grieben 2134.	Wrischer & R. 2126.	Schwes 2047.
Berling 2115.	Güttentag 2006.	Wrischdrffer 2128.	Schwarz 2082.
Bielefeld 2093.	Hagen 2162.	Wrosche 2129.	Secmann 2059.
Biele & G. 2146.	Hauke & S. 2121.	Wroier 2098.	Spithöfer 2044.
Bobus in P. 2096.	Hahn 2018.	Neumann-Hartmann 2157.	Steller in S. 2087.
Bossmann 2114.	Heif 2055.	Ratt 2089, 2094, 2102.	Subler 2081.
Brandt 2043.	Hentz & G. 2107.	Parker 2090.	Tauchnitz, S. 2046, 2061, 2070.
Bremet 2095.	Hertig in R. 2056.	Pelzer 2109.	Tschermann in Prag. 2153.
Brockhaus 2125.	Hering 2131.	Rahn 2154.	Weth in G. 2072.
Burtach 2133.	Herold & H. 2097, 2101.	Rath 2100.	Verl. der Erbeiterungen 2049.
Calvary & G. 2103.	Herold 2137.	Reclam jun. 2110, 2149.	Verl.-Anst. Aug. Tisch. 2159.
Costenoble 2071.	Joedide 2059.	Reclam sen. 2111.	Verl.-Compt. in R. 2050, 2052.
Damian & S. 2117.	Kabus 2123.	Reichenbach 2035.	Weyer & G. 2108.
Deistung 2122.	Köhler in V. 2150.	Reissner 2155.	Weidmann 2047, 2054.
Doebereiner 2074—75, 2127.	Korn in S. 2161.	Ritter in R. 2034, 2051.	Wegiel, E. D. 2063.
Dümmler Berl. in S. 2057.	Kunst-Kunst, Düsseldorf. 2147.	Rother 2113.	Wiedemann 2055.
Eißner & W. 2119.	Kunze 2151.	Schery 2099.	Wiberg 2104.
Erfst & R. 2039.	Kunze 2037, 2135.	Schiefer 2069.	Williams & R. 2092.
Fandel 2083.	Lämmlein 2084.	Schindler in R. 2041.	Winter in S. 2148.
Fischer in G. 2038.	Laupp 2105.	Schlicht 2073.	Zehner 2144.
	Lengfeld 2158.	Schmid, J. R., in R. 2062, 2064.	

